

Habitatyp gemäss Datenbank der Naturschutzbehörde	Quelle	Schutzstatus	Förderinstrument / Entschädigung	Nutzungsrhythmus	Schnitt-Termin	Düngung
Flachmoor von nationaler Bedeutung	1 / 3	ja	Vertrag ANU / DZV und ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	frühester Mähtermin 15. August, in der Regel 1. September oder 15. Juli, wenn halbschürig	ohne
Flachmoor von regionaler Bedeutung	1 / 3	ja	Vertrag ANU / DZV und ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	frühester Mähtermin 15. August, in der Regel 1. September oder 15. Juli, wenn halbschürig	ohne
Flachmoor von lokaler Bedeutung	3	ja	Vertrag ANU / DZV und ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	frühester Mähtermin 15. August, in der Regel 1. September oder 15. Juli, wenn halbschürig	ohne
Trockenwiese oder -weide von mutmasslich nationaler oder regionaler Bedeutung	2 / 3	ja	Vertrag ANU / DZV und ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	An Südhängen 15. Juni (unterhalb 800-900 m), 1. Juli (900-1300 m), darüber 15. Juli. Gelegentlich Vereinbarungen mit gestaffeltem Schnitt. In anderen Lagen gemäss DZV.	in der Regel ohne
Trockenwiese oder -weide von lokaler Bedeutung	3	ja	Vertrag ANU / DZV und ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	An Südhängen 15. Juni (unterhalb 800-900 m), 1. Juli (900-1300 m), darüber 15. Juli. Gelegentlich Vereinbarungen mit gestaffeltem Schnitt. In anderen Lagen gemäss DZV.	in der Regel ohne
Blumenwiese (inklusive Narzissenwiesen)	3	ja	Vertrag ANU / DZV und ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	An Südhängen 15. Juni (unterhalb 800-900 m), 1. Juli (900-1300 m), darüber 15. Juli. Gelegentlich Vereinbarungen mit gestaffeltem Schnitt. In anderen Lagen gemäss DZV.	ohne oder leicht gedüngt
Extensiv genutzte Wiese	4	nein	DZV oder ÖQV	eine Mahd pro Jahr oder alle zwei Jahre	An Südhängen 15. Juni (unterhalb 800-900 m), 1. Juli (900-1300 m), darüber 15. Juli. Gelegentlich Vereinbarungen mit gestaffeltem Schnitt. In anderen Lagen gemäss DZV.	ohne
Extensiv genutzte Weide	4	nein	keine			ohne
Wenig intensiv genutzte Wiese	4	nein	DZV oder ÖQV	eine Mahd pro Jahr	An Südhängen 15. Juni (unterhalb 800-900 m), 1. Juli (900-1300 m), darüber 15. Juli. Gelegentlich Vereinbarungen mit gestaffeltem Schnitt. In anderen Lagen gemäss DZV.	leicht gedüngt
Buntbrache	4	nein	DZV oder ÖQV	Stilllegung während 2-6 Jahre	ab zweitem Standjahr zwischen 1.Oktober und 15.März möglich, aber nur zur Hälfte	ohne

- 1) Inventar der Flach- und Hochmoore
- 2) Inventar Trockenwiesen und -weiden der Schweiz
- 3) Natur- und Landschaftsschutzinventar des Amts für Natur und Umwelt (ANU)
- 4) Ökoflächen gemäss Direktzahlungsverordnung des Bundes (DZV)